

	<p><b>Objekt:</b> Friedrich Wilhelm Freiherr Gayling von Alheim (1786 - 1861)</p> <p><b>Museum:</b> Wehrgeschichtliches Museum Rastatt Schloss Rastatt, Herrenstraße 18 76437 Rastatt 07222 / 34244 information@wgm-rastatt.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Vormärz und Revolution von 1848/1849, Personen 1848-1849, Großherzogtum Baden</p> <p><b>Inventarnummer:</b> 003980</p>
--	---

## Beschreibung

Friedrich Wilhelm Freiherr Gayling von Alheim (1786 - 1861) war ein badischer General der Kavallerie und Gouverneur der Bundesfestung Rastatt.

1843 wurde Freiherr Gayling von Alheim zum Generalmajor und Befehlshaber der badischen Kavallerie-Brigade ernannt . Während des Heckeraufstandes war er Kommandeur des "Observations-Corps" zwischen Kehl und Offenburg. Bei der Niederschlagung des Struve-Putsches führte Gayling eine Kolonne im Gefecht um Staufen.

Während der badischen Militärmeuterei im Mai 1849 gelang es auch Gayling nicht seine Truppen von der Meuterei abzuhalten und er verließ Baden. Nach einer kurzen Zeit des Ruhestandes wurde er alsbald reaktiviert und zum Vorsitzenden des Ehrengerichts berufen, das das Verhalten der badischen Offiziere während der Meuterei beurteilen sollte.

Im Februar 1850 wurde Gayling von Alheim zum Gouverneur der Bundesfestung Rastatt berufen.

## Grunddaten

Material/Technik: Ölfarbe

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt wann 1850

wer

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Offenburg

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Rastatt

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Großherzogtum Baden

## Schlagworte

- Badische Revolution
- Gemälde